

Motor will Schritt Richtung Finale gehen



Martin Lange ist morgen mit seinen Mannschaftskameraden in Herrnburg gefordert.
Foto: Marco Schwarz

Morgen bestreiten die Kraftsportler des SV Motor Barth die nächste Runde in der 1. Bundesliga Kraftdreikampf in Herrnburg.

(OZ) -

Kraftdreikampf/1. Bundesliga. In der 1. Bundesliga Kraftdreikampf steht morgen der zweite Vorrundenwettkampf auf dem Programm. Die Athleten des SV Motor Barth sind dann — ebenso wie die KG Bergen/Gostorf — beim Herrnburger AV zu Gast. In der ersten Runde erzielten die Barther das beste Ergebnis aller 15 Mannschaften in der 1. Bundesliga. Mit 2055,06 Punkten führen sie die Tabelle an.

Dass am Sonnabend ein ähnlich gutes Ergebnis erreicht werden kann, steht indes nicht zu erwarten. Motor muss in Herrnburg auf Jan Bast und Andreas Reiz verzichten und tritt nur mit vier Athleten zum Wettkampf an. Neben dem frisch gebackenen Deutschen Vizemeister im Kraftdreikampf, Martin Lange, werden Lars Reumuth, Marco Schröder und der neu zur Bundesliga-Mannschaft stoßende Mirko Knaack an den Start gehen.

„Wichtig wird sein, dass wir alle unsere Athleten in die Wertung bringen“, weiß auch Sven Lange, Abteilungsleiter Kraftsport bei Motor Barth, um das gewisse Risiko, mit nur vier Athleten an den Start zu gehen. Diese dürfen sich in keiner der drei Teildisziplinen eine Nullnummer leisten, da die Absicherung durch einen fünften Teilnehmer fehlt.

„Unsere Zielsetzung sind 1850 Punkte, dann hätten wir mit dem Ergebnis aus der ersten Runde einen guten Schnitt erreicht“, meint Sven Lange. Trotz des kleinen Handicaps ist er optimistisch, können doch alle vier Athleten auf einen großen Erfahrungsschatz bauen. Auf dem Weg in den Finalwettkampf, den die besten vier Vorrundenmannschaften bestreiten, wäre damit schon ein großer Schritt getan. Im letzten Wettkampf der Vorrunde am 10. April in Bergen kann Motor dann wieder in Bestbesetzung antreten und will den Finaleinzug perfekt machen.

MARCO SCHWARZ

Dieser Beitrag wurde bisher 1 mal aufgerufen - zuletzt am 26.05.2010 um 16:13.